



JAHRESTHEMA 2025 / 2026

„ICH UND MEINE WELT UM MICH HERUM“

Systemtheorie nach Bronfenbrenner: Bronfenbrenner beschreibt, dass Kinder nicht nur von sich selbst, sondern vor allem von ihrer Umwelt geprägt werden. Er sagt, dass ein Kind in mehreren „Systemen“ lebt, die miteinander verbunden sind und sich gegenseitig beeinflussen. Diese Systeme wollen wir gemeinsam entdecken.

Aktuelles zum Jahresthema finden Sie an der linken Wand im Kindergarten-Flur.

Zu Beginn des Kita-Jahres steht das „ICH“ des Kindes zunächst im Mittelpunkt. Die neuen Kinder gewöhnen sich ein, die Mittelkinder werden zu Vorschulkindern, die jüngeren Kinder werden zu Älteren. Jeder muss seine eigene Rolle finden und neu definieren. Durch die Beobachtung wollen wir körperliche, geistige und emotionale Befindlichkeiten des Kindes erfassen, darauf eingehen und es fördern.



Folgende Themen können aufgegriffen werden:

- Körper (Körperteile, Körperpflege, gesunde Ernährung, was tut mir gut?)
- Geist (Angebote für kognitive Fähigkeiten, Sinne, Sprache)
- Emotionen (Gefühle kennen, benennen, ausdrücken, wie gehe ich damit um?)
- Selbstbestimmung, Autonomie

Zielsetzung:

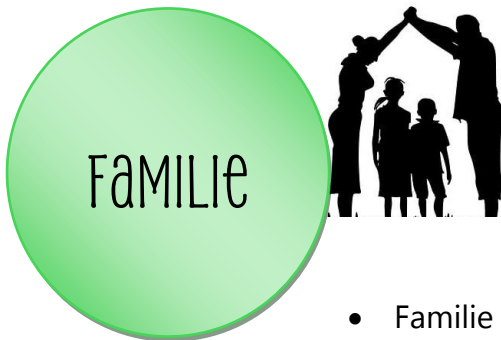
- ➔ Das Kind erfährt sich als etwas Kostbares.
- ➔ Das Kind entwickelt seine eigene Persönlichkeit.
- ➔ Das Kind entwickelt „Ich – Bewusstsein“ und Selbstwahrnehmung.



Vom Kleinkind- bis zum Schuleintrittsaltern werden die Gesundheitsgrundlagen für ein ganzes Leben gelegt. Eine gesunde Lebensführung, bzgl. Ernährung, Pflege, Bewegung und Entspannung schafft gesunde Kinder, die sich wohlfühlen, Spaß am Leben haben und deren körperliche und geistige Entwicklung stetig voranschreitet. Um im Umgang mit dem eigenen Körper sicher zu werden, braucht das Kind viel Übung und Informationen rund um sich und seinen Körper.

Mikrosysteme – direkte Umgebung des Kindes
↔ **Mesosystem – Verknüpfung beider Systeme**

Die Familie ist das direkte Umfeld des Kindes. Nach und nach kommen immer mehr Mikrosysteme dazu: Die Kita, der Sportverein, die Schule und viele mehr. Die Systeme sind miteinander vernetzt. Zum Beispiel durch Absprachen zwischen den Eltern und dem pädagogischen Personal.



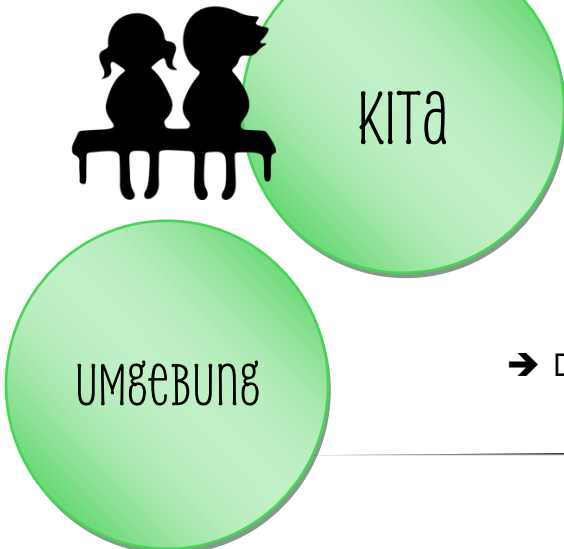
- Woher komme ich?
- Wer gehört zu meiner Familie?
- Wer ist in der Kita?
- Wer sind meine Freunde?
- Was mache ich in meiner Freizeit?

Folgende Themen können aufgegriffen werden:

- Familie (Gewohnheiten, Rituale, Strukturen, Familienformen...)
 - Einrichtung (Kennenlernen des Personals, der Kinder, Erkundung der Räumlichkeiten, der Ausstattung, der Außenanlage...)
- Freunde („Du“, „Wir“, gemeinsame Interessen, voneinander Lernen)
 - Umgebung (Erkunden von Spielplätzen, Wald, Stadtweiher, Bauhof...)
- Naturerfahrungen (Bewusstes Wahrnehmen...)
 - Weitere Umgebung (Ausflüge in die Stadt, Eisdielen, Bücherei, Schule, Bürgermeister...)

Zielsetzung

- ➔ Balance zwischen Bindung und Exploration
- ➔ Das Kind entwickelt einen Orientierungssinn.
 - ➔ Das Kind entwickelt Umweltbewusstsein.
- ➔ Das Kind erhält emotionale Sicherheit, es fühlt sich wohl.

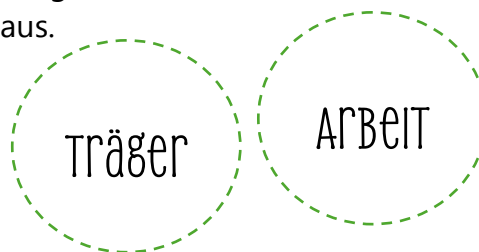




- Das Kind entwickelt Neugierde.
- Das Kind erweitert sein Wissen.
- Das Kind erwirbt lebenspraktische Fähigkeiten.
- Das Kind ist kontaktfreudig und knüpft Freundschaften.

Exosystem – unmittelbar

Das sind Umwelten, die das Kind nicht direkt erlebt, die aber trotzdem Einfluss haben. Zum Beispiel die Arbeit der Eltern oder der Träger der Kita. Auch wenn das Kind nicht direkt dabei ist, wirkt sich das auf das Kind aus.



Makrosystem – Werte, Gesellschaft

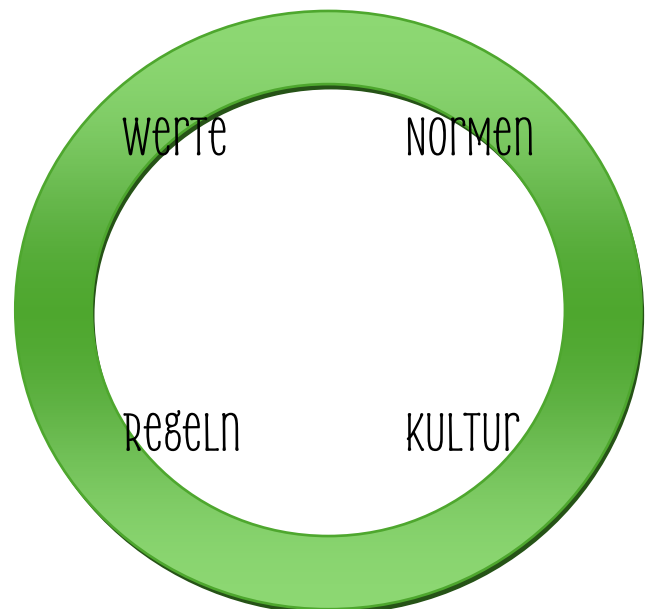
Der Mensch wird gesellschaftlich geprägt, durch Werte, Normen und Kultur. Die Bedeutung von Regeln und Werten ist zentral für das Zusammenleben in jeder Gemeinschaft – sei es in der Familie, in der Schule, im Beruf oder in der Gesellschaft insgesamt. Sie sorgen für Ordnung und geben Sicherheit.

Folgende Themen können aufgegriffen werden:

- Regeln in der Kita und Zuhause
- Feste in der Kita und Zuhause
- Betrachten unterschiedlicher Kulturen (Religion, Essen, Sprache)

Zielsetzung:

- Das Kind ist gesellschaftlich aufgeschlossen.
- Das Kind erwirbt soziale Kompetenzen.
- Stärkung des „WIR-Gefühls“, Gemeinschaft
- Das Kind entwickelt ein Regelbewusstsein.
- Das Kind entwickelt Neugierde für andere Kulturen.
- Das Kind macht Wert- und Sinnerfahrungen.
- Das Kind übernimmt Verantwortung für sich und andere.





Chronosystem – Die Zeit

Hier geht es um die Zeit – also wie sich Veränderungen über die Zeit auf das Kind auswirken. Die Entwicklung des Kindes braucht Zeit - Wir nehmen uns Zeit.

Folgende Themen können aufgegriffen werden:

- Entwicklungsschritte/Entwicklungsbereiche
- Der Übergang von der Krippe/Elternhaus in die Kita (Eingewöhnung)
- Der Übergang von der Kita in die Schule
- Veränderungen in der Familie (Scheidung, Umzug, Todesfall)

Zielsetzung

- ➔ Das Kind bewältigt Übergänge (Transitionen).
- ➔ Das Kind erwirbt Resilienz (Widerstandsfähigkeit).
- ➔ Das Kind erwirbt Fähigkeiten in den verschiedenen Entwicklungsbereichen.

ZEIT

